

Vorsteherwechsel in Radevormwald

Apostel René Follmann hielt am Mittwoch, 30. Oktober 2024, den Gottesdienst in der Gemeinde Radevormwald. Priester Wolfgang Siebel, Vorsteher der Gemeinde, wurde an diesem Abend durch den Apostel in den Ruhestand verabschiedet.

Begleitet wurde Apostel Follmann durch den Bezirksältesten Holger Zimmermann und den Vorstehern aus dem Bereich Wuppertal.

Gott ist mit uns

Als Grundlage für den Gottesdienst wählte der Apostel ein Wort aus Josua 1, 5: *„Es soll dir niemand widerstehen dein Leben lang. Wie ich mit Mose gewesen bin, so will ich auch mit dir sein. Ich will dich nicht verlassen noch von dir weichen“.*

Bezugnehmend auf das Bibelwort erwähnte der Apostel: Auch wir dürfen wie damals Josua und wie im Bibelwort erwähnt Mose erleben das Gott mit uns ist. Wie Josua hat Gott auch uns eine Verheißung gegeben. Wenn wir uns nach dem Evangelium ausrichten und Gott vertrauen, dann halten wir am Glauben an die Wiederkunft Christi fest.

Auch wir müssen vielfältige Anfechtungen bestehen, die unseren Glauben beeinträchtigen können. Wenn wir uns an Gott halten, dann wird unser Glaube nicht nur bewahrt, sondern auch gestärkt.

Ruhestand nach 40 Jahren Amtsträger

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls trafen sich Apostel Follmann und der Gemeindevorsteher vor dem Altar. Der Apostel würdigte die 40jährige Amtstätigkeit, davon fast 38 Jahre im priesterlichen Dienst. Im Januar 2020 übernahm Priester Siebel dann die Gemeindeleitung in Radevormwald. Für eine Übergangszeit beauftragte der Apostel den stellvertretenden Bezirksleiter Evangelist Elmar Sacher als Vorsteher der Gemeinde.

Nach dem Schlussgebet und dem abschließenden Lied bedankte sich die Gemeinde mit einem Geschenk bei dem nun im Ruhestand befindlichen Vorsteher und seiner Frau Gabriele für allen Einsatz in der Gemeinde.

10. November 2024

Text: Andreas Hedtfeld

Fotos: Wilfried Harder













